

## Leitbörse für Privat- und Online-Broker-Kunden entsteht

Nürnberg, 29. Mai 2000

### ConSors AG übernimmt Mehrheit an Berliner Effektengesellschaft AG und baut "Retail ECN" auf

#### Vorstandschef Schmidt: "Teil unseres nächsten strategischen Quantensprungs"

#### Vorteile für Kunden von Online-Brokern auf allen Wertschöpfungsstufen

Die ConSors AG, Nürnberg, übernimmt die Mehrheit an dem führenden Makler-unternehmen Berliner Effektengesellschaft AG. Darüber informierten jetzt gemeinsam die Berliner Effektengesellschaft AG (BEG) und die ConSors AG. Gleichzeitig teilten beide Unternehmen mit, dass sie beabsichtigten, eine Allianz mit der Berliner Wertpapierbörse zu bilden. Das Ziel solle sein, ein "Retail ECN", eine online Börse mit dem Schwerpunkt Privatanleger, aufzubauen und so für den privaten Investoren neue, effiziente und kostengünstige Möglichkeiten des Handels mit Wertpapieren zu schaffen. Beide Partner erwarten, dass sich weitere Online-Broker diesem Schritt anschließen und sich an der strategischen Allianz mit der Börse Berlin beteiligen. Damit soll so viel Liquidität wie möglich auf diese neue Plattform geleitet werden.

#### Niedrigste Transaktionskosten

Nach den gemeinsamen Planungen wird der in Europa führende Online-Broker 53 Prozent der Anteile an der BEG übernehmen. Ziel ist es, damit einerseits für die ConSors Kunden auf allen Stufen, die ein Wertpapier-Trade durchläuft, Kostenvorteile zu realisieren. Andererseits wolle man gemeinsam eine geeignete Börse gezielt zur führenden Plattform für die Privatkunden aufbauen. Kern der Vereinbarung ist die Zusicherung an die Privatkunden, jederzeit den besten Kurs aus Kundensicht sowie die damit niedrigsten Transaktionskosten zur Verfügung zu stellen.

#### ConSors baut Investmentbanking auf

ConSors, erst im April 1999 an die Börse gegangen, markiert damit einen wesentlichen Meilenstein innerhalb seiner strategischen Entwicklung. Die BEG wird dabei ihr spezifisches Know how auf einer qualitativ und quantitativ weit höheren Ebene einsetzen können. Darüber hinaus übernimmt ConSors die Mehrheit an der Tochtergesellschaft der BEG, der Berliner Effektenbank AG.

Gemeinsam mit der Bank wird ConSors zukünftig z.B. online IPOs durchführen und Funktionen des Investmentbanking für Privatkunden online anbieten.

Gleichzeitig baut ConSors neben Nürnberg den zweiten wesentlichen Standort auf. Das Unternehmen hatte bereits vor einiger Zeit angekündigt, Berlin zum nächsten wichtigen Standbein in Deutschland entwickeln zu wollen.

"Wir glauben, dass es an der Zeit ist, auch die alten Strukturen der Handelsabwicklung aufzubrechen und zu verändern", so Karl Matthäus Schmidt, CEO der ConSors AG. "Wenn grosse Organisationen zugunsten grosser Marktteilnehmer auf den Kopf gestellt werden, dann bleibt der Privatkunde auf der Strecke. Deshalb haben wir darüber nachgedacht, was für den privaten Investor - den Retail Investor - erforderlich, sinnvoll, kostengünstig und hilfreich ist. Das Ergebnis ist die Übernahme der BEG sowie die geplante Allianz mit der Börse Berlin mit dem Ziel, dem Privatkunden die grössten Vorteile zu bieten". Schmidt sagte, ConSors wolle ein "Retail ECN" aufbauen, das den privaten Kunden die gleichen Kostenvorteile biete wie z.B. fusionierte Börsen den Grossbanken. "Dieses Angebot," so Dr. Reto Francioni, gemeinsam mit Schmidt CEO der ConSors AG, "werde zusätzlich zu den niedrigen Kosten von den Werten Transparenz, Fairness, Schnelligkeit bestimmt. Damit sind wir der einzige Online-Broker, der alle Kosten von der Order bis zur Ausführung senken kann. Dies wird uns im Wettbewerb klare Vorteile verschaffen."

#### Verhandlungen mit Berliner Wertpapierbörse aufgenommen

Über die Beteiligung von ConSors an der Berliner Börse AG haben konkrete Verhandlungen begonnen. Schmidt geht davon aus, dass in den kommenden Monaten eine Vereinbarung erzielt werden kann. Die Beteiligung an der BEG soll noch im Frühsommer wirksam werden. ConSors wird den freien Aktionären ein öffentliches Angebot zu 37,40 € pro Aktie unterbreiten. Dies entspricht dem höchsten Börsenpreis der BEG in den letzten drei Monaten. Die näheren Einzelheiten des Angebotes werden mit seiner Veröffentlichung bekanntgegeben. ConSors hat die Option, von dem bisherigen Mehrheitsaktionär Holger Timm die zur Erreichung der Mehrheitsposition erforderlichen Aktien zu übernehmen. Die Transaktion inklusive der Beteiligung an der Effektenbank AG hat ein Gesamtvolumen von rund 250 Millionen €. Der bisherige Vorstandsvorsitzende Holger Timm wird der Geschäftsführung weiterhin angehören.

#### Im Mittelpunkt: Kostenvorteile für private Kunden

Nach Aussage von ConSors-Vorstandschef Schmidt werden die Kunden zukünftig nach wie vor die Wahl zwischen den Börsenplätzen behalten. Mit Beginn der Allianz würden die Beteiligten garantieren, dass die für die Kunden günstigsten Kurse und damit niedrigsten Transaktionskosten anfallen werden. Schmidt machte deutlich, dass eine Beteiligung weiterer Online-Broker an diesem Konzept "zum Vorteil der Kunden" und wünschenswert sei. Voraussetzung sei jedoch immer, dass im Mittelpunkt Kostenvorteile für den privaten Kunden stehen.

ConSors Discount-Broker AG in Kürze: Die ConSors Discount-Broker AG ist eine auf Wertpapiergeschäfte spezialisierte Bank, die 1994 als Niederlassung der Schmidt Bank KGaA gegründet wurde. Nach der Umfirmierung in eine Aktiengesellschaft (11/98) ging ConSors am 26. April 1999 an die Börse und weist heute eine Börsenkapitalisierung von ca. 4 Mrd. € auf. ConSors ist Technologieführer im europäischen Brokerage-Markt und spricht den professionell und eigenverantwortlich agierenden Anleger an, der unabhängig von Zeit und Raum schnell und bequem Finanzdienstleistungen nutzen möchte. Gemessen an Transaktionen setzt sich der Pionier des Discount-Brokerage sowohl in Deutschland als auch in Europa an die Spitze der Online-Finanzdienstleister. Im Jahre 1999 leitete ConSors für seine rund 200.000 Kunden 7,2 Millionen Orders weiter. Im ersten Quartal 2000 wurden bereits 4,4 Millionen Orders an die Börse geroutet. Zum Ende des ersten Quartals hatte ConSors

konzernweit rund 376.000 Kunden. Die ConSors Community ist das populärste deutsche Anlegerforum mit monatlich rund 16 Millionen PageImpressions (12/99) und steht auch externen Partnern auf deren Web-Seiten zur Verfügung. Das Unternehmen beschäftigt konzernweit rund 860 Mitarbeiter. Weitere Informationen zu ConSors finden Sie im Internet unter: <http://www.consors.de>.

Die Berliner Effektengesellschaft AG in Kürze: Angefangen als reine Börsenmaklergesellschaft, hat sich die Berliner Effektengesellschaft AG als Finanzdienstleister zwischen Emittent und Kapitalmarkt etabliert - eine Erfolgsstory vom "Ein-Mann-Betrieb" zu mittlerweile weit mehr als 100 Konzernmitarbeitern. Im wesentlichen stehen heute drei Tochtergesellschaften unterhalb des Holdingdaches Berliner Effektengesellschaft AG für die einzelnen Geschäftsfelder des Konzerns: Die Berliner Freiverkehr (Aktien) AG, die auf das traditionelle Börsenmaklergeschäft ausgerichtet ist und sich daneben als Anbieter der ersten außerbörslichen Informations- und Handelsplattform im Internet, TradeGate, profiliert. Die Berliner Effektenbank AG, die mit Vollbanklizenz zwar alle Bankgeschäfte gestattet sind, die sich im Sinne einer privaten Investmentbank aber auf die Kernkompetenzen Corporate Finance und Private Banking konzentriert. Zukunftsperspektiven liegen unter anderem im Aufbau des Bereiches "Financial Market Services" als der zusätzlichen Ausrichtung als Wertpapier-Service-Bank. Die Berliner Effektenbeteiligungsgesellschaft AG, die in enger Zusammenarbeit mit dem Corporate Finance-Team der Berliner Effektenbank AG Emittenten im Vorfeld des Börsenganges unterstützt und Finanzierungen im Rahmen der Umstrukturierung und Bridge Financing für die Projektlaufzeit des Börsenganges anbietet. Wertvolle Synergien in allen Unternehmensbereichen nutzt die Holding durch die Beteiligung an dem US-amerikanischen Investmentbank- und Brokerage-Haus Ladenburg Thalmann & Co. Inc.

Ansprechpartner für die Redaktionen:

ConSors Discount-Broker AG:

Stefanie Förster, Tel. 0911/369-5134, Fax: 0911/369-5131

E-Mail: [stefanie.foerster@consors.de](mailto:stefanie.foerster@consors.de)

Stephanie Schleidt, Tel. 0911/369-5133, Fax: 0911/369-5131

E-Mail: [stephanie.schleidt@consors.de](mailto:stephanie.schleidt@consors.de)